

SUCCESS STORY

Engbers x SUMWARE

EIN KASSENSYSTEM FÜR DIE ZUKUNFT: ENGBERS MODERNISIERT SEINE POS-INFRASTRUKTUR IN RUND 300 FILIALEN MIT SUMWARE POS

Engbers ist seit fast 80 Jahren ein Synonym für qualitätsvolle Männermode. Das Familienunternehmen vertreibt seine Kollektionen über ein filialbasiertes Netz mit rund 300 Standorten in Deutschland und Österreich sowie über mehrere Online-Auftritte.

Mit der konsequenten Ausrichtung auf Multi- und Omni-Channel-Retailing wachsen auch die Anforderungen an das Kassensystem als zentralen Berührungspunkt mit den Kundinnen und Kunden. Gemeinsam mit SMF hat Engbers deshalb den Schritt zu einer modernen, zukunftsfähigen POS-Lösung gemacht – im laufenden Filialbetrieb.

- **Familienunternehmen mit fast 80 Jahren Geschichte**
- **Rund 300 Filialen in Deutschland und Österreich**
- **Fokus: Multi- und Omni-Channel-Retailing**
- **Rollout auf bestehender Hardware ohne Neuinvestition**

SUMWARE POS als neue Kassenlösung

Rollout in rund 300 Filialen

Omni-Channel-Prozesse

Betrieb auf bestehender Hardware

Zentrales Content- & Aktionsmanagement

MOTIVATION UND PROJEKTZIEL

Um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, passte die bisher eingesetzte Kassensoftware nicht mehr optimal zur weiteren Entwicklung von Engbers. Besonders bei der Abbildung moderner Omni-Channel-Prozesse wurde eine zukunftsfähigere Lösung wünschenswert.

Ziel war es, die bestehende Kassenlösung an rund 300 Standorten durch ein modernes System abzulösen, das sich nahtlos in die vorhandenen Multi- und Omni-Channel-Prozesse einfügt. Dabei sollte der Filialbetrieb zu keinem Zeitpunkt beeinträchtigt werden.

Wichtig war außerdem, die vorhandene Hardware einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen USB-Fiskalisierung weiter nutzen zu können.

Für dieses Vorhaben suchte Engbers einen verlässlichen Implementierungspartner mit festen Ansprechpartnern, kurzen Reaktionszeiten und einem klaren Fokus auf praxistaugliche Lösungen.

LÖSUNG UND LÖSUNGSDESIGN

Als Kassensystem entschied sich Engbers für SUMWARE POS – eine im filialbasierten Handel erprobte Standardplattform mit aktiver Weiterentwicklung. SMF übernahm die Implementierung und ergänzte die Plattform gezielt um individuelle Komponenten.

Kernstück der Erweiterung ist eine von SMF entwickelte Backend-Komponente. Über sie lassen sich Werbevideos, Aktionen und filialspezifische Konfigurationen zentral pflegen und gezielt an einzelne oder alle Standorte ausspielen.

Der Rollout folgte einem klar definierten Stufenmodell: von Staging- und Testkassen über Pilotkassen bis zum produktiven Betrieb – mit sauber getrennten Umgebungen und festen Go/No-Go-Punkten.

Die zentralen Bausteine des Projekts:

- Einführung von SUMWARE POS als zukunftsfähige Standardplattform
- Individuelle Backend-Erweiterung für zentrales Content- und Aktionsmanagement
- Weiternutzung der bestehenden Kassenhardware und der USB-Fiskalisierung
- Gestufter Rollout über Staging-, Test- und Pilotkassen
- Integration in die bestehenden Multi- und Omni-Channel-Prozesse
- Feste SMF-Ansprechpartner vom Konzept bis zum laufenden Support

KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

~300
Filialen in Deutschland und Österreich

80
Jahre Unternehmensgeschichte

94
Projekttage Implementierung

2
Länder: Deutschland und Österreich

SUMWARE POS IM ÜBERBLICK

SUMWARE POS ist ein cloudbasiertes Kassensystem, das sämtliche Kassenprozesse im Handel und Großhandel unterstützt. Die Lösung ist hardwareunabhängig, lässt sich schnell implementieren und flexibel erweitern.

Echtzeit-Schnittstellen zu ERP-, CRM- und Loyalty-Systemen ermöglichen einen durchgängigen Omni-Channel-Betrieb. Payment-, Loyalty- und Recommendation-Engines lassen sich ebenso anbinden. Als Implementierungspartner begleitet SMF Handelsunternehmen von der Konzeption über die Integration bis zum Rollout in der Fläche.



WAS SUMWARE POS AUSZEICHNET

Cloud & hardwareunabhängig

Nutzbar auf PC, Tablet, Smartphone oder Kiosksystem – auch auf bestehender Kassenhardware.

Omni-Channel in Echtzeit

Echtzeit-Integration von Online- und Filialprozessen mit Zugriff auf Kunden- und Wareninformationen

Self-Service-Optionen

Self-Checkout und Self-Scanning auf Knopfdruck aktivierbar.

Schnelle Implementierung

Rollout auch bei komplexen Projekten in wenigen Monaten möglich.

Modular erweiterbar

Zusätzliche Funktionen und Kanäle über die SUMWARE BUS-Architektur jederzeit ergänzbar.

Intuitive Bedienung

Für kurze Einarbeitungszeiten und geringe Fehlerquoten.

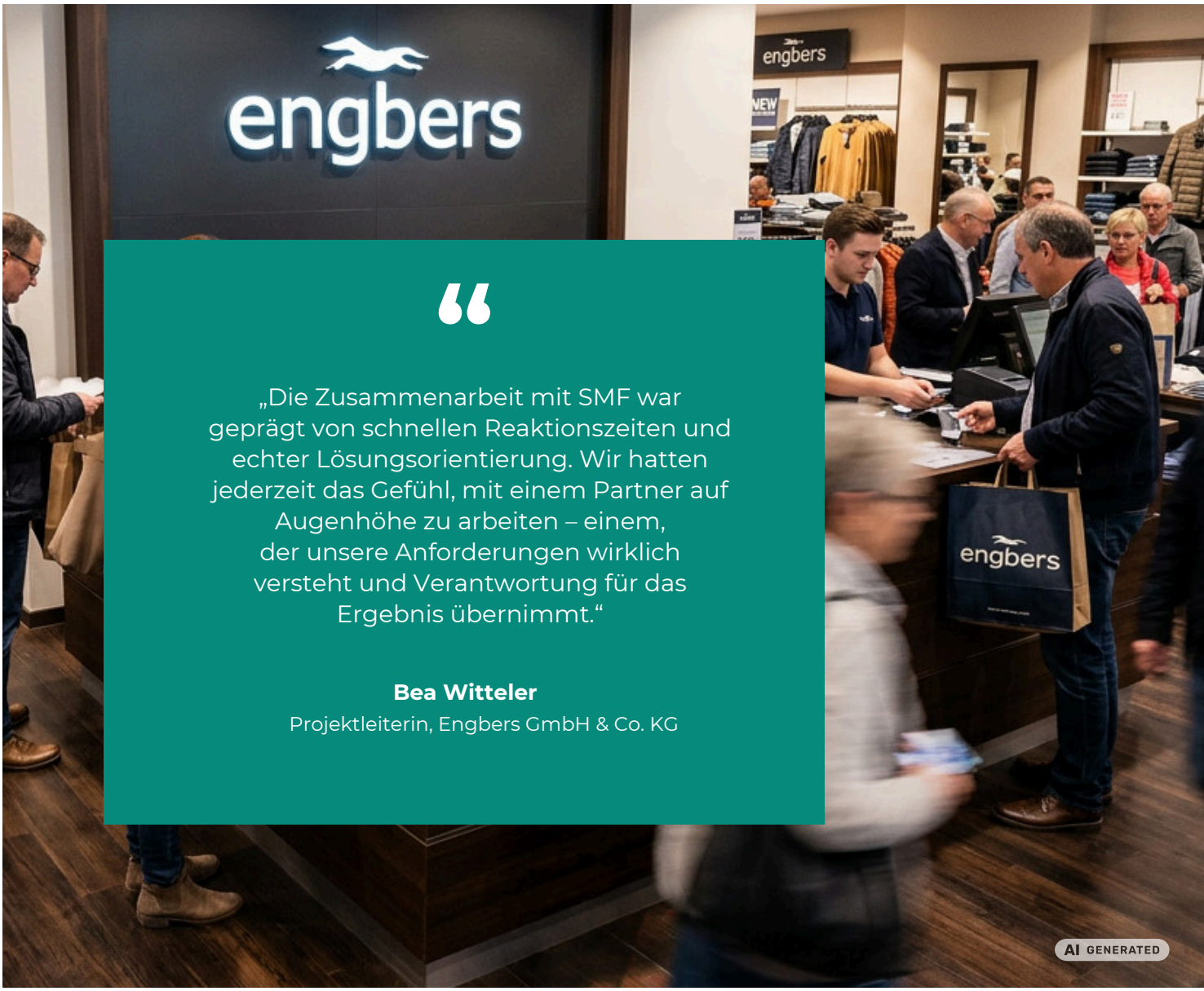
ERGEBNIS UND AUSBLICK

Mit SUMWARE POS und der ergänzenden Backend-Komponente lassen sich Werbevideos, Preisaktionen und Konfigurationen filialübergreifend zentral ausspielen und zugleich filialspezifisch anpassen. Die Steuerung der rund 300 Standorte wird dadurch spürbar effizienter.

Die neue Lösung läuft vollständig auf der vorhandenen Hardware. Investitionen in neue Kassenhardware waren nicht erforderlich, was den wirtschaftlichen Nutzen des Projekts deutlich erhöht.

Zugleich schafft das neue System die Grundlage, die bisherige hardwaregestützte USB-Fiskalisierung künftig durch eine flexible Softwareschnittstelle zu ersetzen.

Engbers verfügt damit über eine moderne, skalierbare POS-Basis, die mit den Anforderungen des Omni-Channel-Handels mitwachsen kann – und über einen Partner, der die weitere Entwicklung begleitet.



> „Die Zusammenarbeit mit SMF war geprägt von schnellen Reaktionszeiten und echter Lösungsorientierung. Wir hatten jederzeit das Gefühl, mit einem Partner auf Augenhöhe zu arbeiten – einem, der unsere Anforderungen wirklich versteht und Verantwortung für das Ergebnis übernimmt."
>
> **Bea Witteler**
> Projektleiterin, Engbers GmbH & Co. KG

SMF GmbH
Paul-Henri-Spaak-Str. 5
44263 Dortmund

T. +49 231 9644-0
sales@smf.de
smf.de